

Die folgenden Module entfallen. Ob die Angebote ggf. später, z. B. im Wintersemester, nachgeholt werden, erfragen Sie bitte bei den Modulbeauftragten oder Lehrenden der einzelnen Module. (Stand: 20.04.2020)

- „Akkadisch Grundlagen“
- „Akkadisch: Lektüre religiöser Texte“
- „Berufsfeldpraktikum: Deutsch als Fremdsprache - für studieninteressierte Geflüchtete (Projekt "Integra 12")“
- „Berufsfeldpraktikum: Gemeinsam - Refugee Buddies +“ (20.04.20)
- „Berufsfeldpraktikum: Herausspaziert – freies Lernen in einem inklusiven Kontext“
- „Berufsfeldpraktikum: Lernförderung“
- „Berufsfeldpraktikum: Persönliche Assistenz“
- „Berufsfeldpraktikum: Sommerschule „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ)
- „Berufsfeldpraktikum: Sommerschule „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ) und Lernpatenschaften“
- „Berufsfeldpraktikum: Sprachförderung in der Schule“
- „Bochum Scientific Collections: Praktische und theoretische Einführung in das Arbeiten mit Objekten wissenschaftlicher Sammlungen und Archive“
- „Creative Lab Ruhr: Gesellschaftlich wirken und regional vernetzen“
- „Deutsch-polnische Migrationen“
- „(DSSZ Teil 2): Sprachförderung im Fach Sozialwissenschaft“ (Es gibt Alternativen für PWG-Studierende) (Dieses Seminar kann aufgrund der aktuellen Situation im SoSe 20 leider nicht stattfinden und wird voraussichtlich im WS 20/21 wieder angeboten. Rückfragen richten Sie bitte an: dssz@rub.de)
- „(DSSZ Teil 2): Sprachförderung im Sportunterricht – Eine praxisorientierte Anwendung methodischer Inszenierungen, Kommunikationsformen und neuer Medien im Sportunterricht“ (Dieses Seminar kann aufgrund der aktuellen Situation im SoSe 20 leider nicht stattfinden und wird voraussichtlich in das WS 20/21 verlegt. Alle Anmeldungen werden zu gegebener Zeit übertragen. Rückfragen richten Sie bitte an: dssz@rub.de)
- „Digital Marketing and Sales in Practice 2.0“
- „English Drama in Action“
- „No-Go-Areas: Aspekte räumlicher Begrenzung und ihrer Medialisierung (Interlecture)“
- „Testen und Prüfen für zukünftige Fremdsprachenlehrerinnen und -lehrer“
- „Theologische Grundlagen der christlich abendländischen Kunst“ (17.04.2020)